

MKV Schnittflächenqualität M-K-V

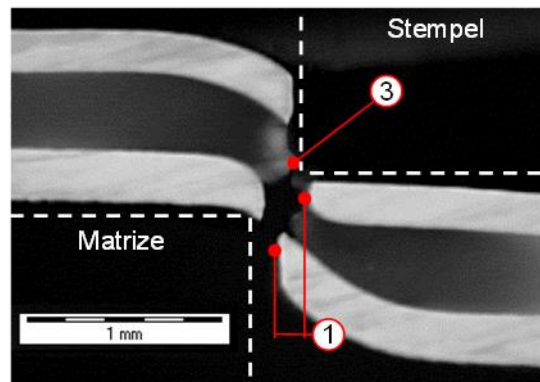
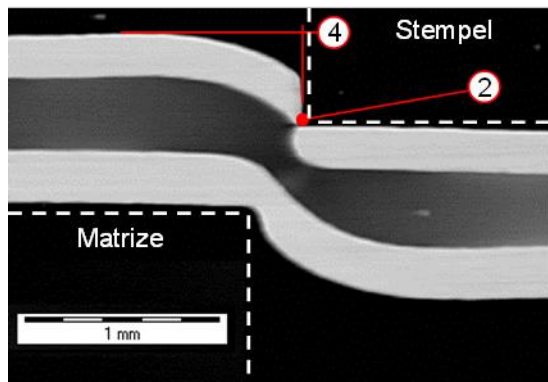
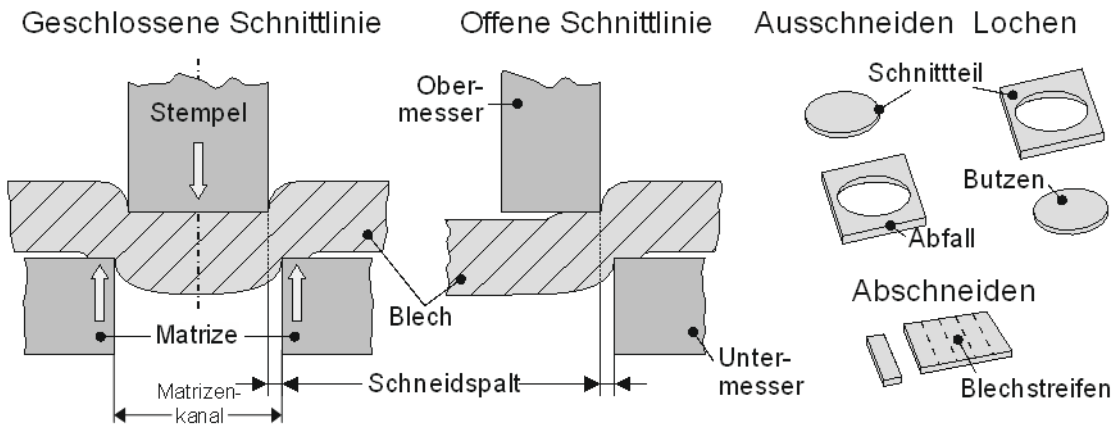


Abb. Quelle: IFUM

Das Ziel des Vorhabens ist die Qualifizierung des Verfahrens Scherschneiden für die Verarbeitung von Metall-Kunststoff-Verbunden auf Basis wissenschaftlich fundierter Kenntnisse. Hierdurch soll ein Beitrag zur Erschließung neuer Anwendungsfelder und zur Etablierung von Metall-Kunststoff-Verbundblechen in Serienproduktionen von KMU geleistet werden.

Basierend auf Untersuchungen bezüglich der Zusammenhänge von Schnittflächenqualität und resultierender dynamischer Festigkeit der erzeugten Proben wird eine Qualitätsrichtlinie abgeleitet. Diese soll es den Anwendern ermöglichen, im Vorfeld von Produktionsanläufen auf zeit- und kostenintensive Versuchsreihen zur Ermittlung optimaler Parameter zu verzichten oder diese stark einzugrenzen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Das IGF-Vorhaben 19530 N der Forschungsvereinigung Forschungsgemeinschaft Werkzeuge und Werkstoffe e.V. (FGW), Papenberger Straße 49, 42859 Remscheid, wurde über die AiF im Rahmen des Programms zur Förderung der Industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

